

Fragennummer: 0244

Wie können Sünden im Ramadaan passieren, wenn die Satane angekettet sind?

(Entnommen aus www.islam-qa.com - Frage Nr.: 37965)

Übersetzt von A.J.

Frage:

Ich hörte den *Imaam* sagen, daß die Satane im Monat Ramadaan nicht vorhanden sind. Wenn dies wahr ist, warum fällt es dem *Muslim* im Monat Ramadaan dennoch schwer, sich von den Sünden fernzuhalten?

Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Erstens:

Die Aussage, daß die Satane im Ramadaan nicht vorhanden wären, stimmt nicht. Was vom Propheten ﷺ berichtet wurde, ist die Aussage, daß die Satane während des Ramadaan angekettet sind.

Al – Buchari (Nr. 1899) und Muslim (Nr. 1079) überliefern von Abu Huraira (Allahs Wohlgefallen auf ihm), daß der Gesandte Allah's ﷺ sagte: „Wenn (der Monat) Ramadaan kommt, werden die Tore des Paradieses geöffnet, die Pforten der Hölle geschlossen und die Satane angekettet.“

Siehe ebenso Frage Nr. 39736 (→ auf unserer Seite Nr. 245).

Zweitens:

Al – Qurtubi sagte:

„Wenn nun gefragt wird: Warum sehen wir trotzdem viele schlimme Handlungen und Sünden im Ramadaan? Wären die Satane angekettet, müsste das eigentlich nicht passieren, oder?“

Die Antwort hierauf lautet: Diese schlimmen Handlungen nehmen nur bei jenen Fastenden ab, die alle Bedingungen des Fastens erfüllen und auf die Verhaltensregeln des Fastens achten. Außerdem werden nur einige der Satane angekettet, nämlich die *Marada* (die starken Satane) und nicht alle, wie es in einigen Überlieferungen berichtet wurde. Oder damit wurde gemeint, dass in diesem Monat die schlimmen Handlungen weniger werden. Und dies ist eine Tatsache, die sichtlich zu bemerken ist, denn in diesem Monat passiert tatsächlich viel weniger Schlimmes als in anderen Monaten. Selbst wenn alle Satane angekettet wären, würde das trotzdem nicht unbedingt bedeuten, daß überhaupt nichts Böses oder keine Sünden passieren können. Denn es existieren auch andere Ursachen für das Böse neben den Satanen, wie etwa verdorbene Seelen, schlechte Gewohnheiten und menschliche Satane.“

Aus *Fath al – Baari*

Scheich Ibn ‘Utheimin wurde im Buch *Fataawa al – Siyaam* (S. 466) folgendes gefragt:

„Wie kann man die Aussage, daß die Satane im Ramadaan angekettet sind und die Tatsache, daß die Menschen Sünde begehen, in Einklang bringen?“

Er antwortete:

„Die Tatsache, daß im Ramadaan Sünden passieren, widerspricht nicht der Überlieferung, daß die Satane im Ramadaan angekettet sind. Denn ihre Fesselung hindert sie nicht daran, sich zu bewegen. So wurde im *Hadith* berichtet: „*Und die starken Satane werden angekettet und sie können nicht das erreichen, was sie normalerweise zu anderen Zeiten erreichen.*“¹

Es bedeutet also nicht, daß sich die Satane überhaupt nicht bewegen können, sondern sie bewegen sich und leiten wen auch immer von den Menschen irre. Jedoch sind sie im Ramadaan nicht so aktiv wie zu anderen Zeiten.“

Und Allah weiß am besten.

Islam Q & A.

¹ Der *Hadith* wurde von Ahmad (Nr. 7857) überliefert und Scheich Al – Albaani sagte in *D’aif al – Targhib* (Nr. 586) dazu: „Er ist *d’aif dschiddan* (äußerst mangelhaft/schwach).“